

NIEDERSCHRIFT Nr. 5/2015

über die öffentliche Gemeinderatssitzung

am 19.05.2015 (Beginn: 18.30 Uhr, Ende: 21.15 Uhr)

in der Rainhofscheune in Kirchzarten-Burg

Zahl der anwesenden Mitglieder: 18+1 (Normalzahl: 18 + 1)

Anwesend sind:

Vorsitzender

Andreas Hall

Mitglieder

Rüdiger Althaus
Siegfried Bammert
Ulrich Martin Drescher
Maxi Glaser
Cora Häringer
Manfred Kaufmehl
Franz Kromer
Dr. Annekatrin Metzger
Peter Meybrunn
Valentin Platten
Walter Rombach
Stefan Saumer
Dr. Harald Schauenberg
Bernd Scherer
Hannelore Schult
Barbara Schweier
Peter Spiegelhalter
Petra Zentgraf

Protokollführer

Oliver Trenkle

Verwaltung

Walter Arndt
Daniela Lipps
Michael Schill
Petra Süppel
Dorian Vedder
Albert Zähringer

Gäste

Stabstellenleiter Energiedienstleistung Manuel Baur zu TOP 3

Entschuldigt fehlen:

Nach Eröffnung der Verhandlung stellte der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 12.05.2015 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am -- ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Gremium beschlussfähig ist, weil mindestens 10 Mitglieder anwesend sind.

Als Urkundspersonen wurden ernannt:

4. Hierauf wurde in die Beratung eingetreten.

Tagesordnungspunkt 1

Bekanntgaben

Bekanntgabe einer Eilentscheidung gem. § 43 Abs. 4 GemO; Vergabe „Integriertes Quartierskonzept Burg-Birkenhof“, KfW 432 Energetische Quartierssanierung

Die Gemeindeverwaltung hat das „Quartierskonzept Burg-Birkenhof am 2.3.2015 ausgeschrieben. Der Ausschreibungstext und -inhalt war zuvor vom Büro Klaus Hoppe Consulting in Abstimmung mit der Verwaltung erarbeitet worden.

Die Ausschreibungsunterlagen waren an folgende Büros mit der Bitte um Abgabe eines Angebots übersandt worden:

- a) Badenova AG & Co. KG, Innovations- und Ökologiemanagement, Herrn Manuel Baur, Tullastr. 61, 79108 Freiburg
- b) Energieagentur Regio Freiburg GmbH, Solar Info Center, Emmy-Noether-Str. 2, 79110 Freiburg
- c) Endura Kommunal GmbH, Emmy-Noether-Str. 2, 79110 Freiburg
- d) Econzept Energieplanung GmbH, Wiesentalstr. 29, 79115 Freiburg

Nach Ende der Bewerbungsfrist am 17.4.2015 lagen vor:

- Badenova AG: Keine eigene Bewerbung
- Energieagentur: gemeinsames Angebot zusammen mit Badenova AG und ebök Planung und Entwicklung GmbH liegt vor.
- Endura Kommunal: Absage. Tel. mitgeteilt, dass vorgesehene Finanzmittel 56.600 Euro netto nicht auskömmlich.
- Econzept: Absage, Quartierskonzept zu umfangreich, arbeiten projektorientierter (z.B. Nahwärmekonzepte, Haustechnikplanungen).

Zusammenfassung:

1. Mittlerweile liegt der Verwaltung die Förderzusage der KfW in Höhe des Antrags von 56.279.86 Euro vor.
2. Ein (gemeinsames) Angebot liegt vor.
3. Die Prüfung des Angebots der Energieagentur Regio Freiburg ergab, dass es in sich schlüssig ist, auf alle Ausschreibungsmerkmale Bezug nimmt, die Projektpartner, Bürger und Verwaltung einbindet und den Kostenrahmen einhält.

Aufgrund des klaren Sachverhalts hat der Bürgermeister nach Anhörung der Fraktionssprecher den Auftrag an die Energieagentur am 4. Mai 2015 vergeben.
Mit den Arbeiten kann damit sofort begonnen werden.

Tagesordnungspunkt 2

Ehrung von Blutspendern

In der heutigen Sitzung ehrte Bürgermeister Hall gemeinsam mit dem 2. Vorsitzenden der DRK Ortsgruppe Zarten Markus Ernst, verdiente Blutspender. Traditionell findet die Ehrung in den letzten Jahren immer nach dem Nordic Walking Event des DRK Zarten statt. Die DRK Ortsgruppe Zarten organisiert in bewährter Weise die Blutspendetermine in Kirchzarten. Der Bedarf an Spenderblut ist weiter ungeheuer hoch, auch der medizinische Fortschritt trägt dazu bei. Folgende Personen wurden geehrt:

Für 10-maliges Blutspenden wurden geehrt:

Angelika Birkenmdier, Klaus Ehrhart, Markus Iser, Christoph Jung, Daniela Rees, Hans-Jürgen Vollmer

Für 25-maliges Blutspenden wurde geehrt:

Marianne Molz.

Für 50-maliges Blutspenden wurde geehrt:

Josef Stiegeler

Für 75-maliges Blutspenden wurde geehrt:

Dieter Rudiger

Für 100-maliges Blutspenden wurde geehrt:

Herbert Pfister

Tagesordnungspunkt 3

Machbarkeitsstudie "Nahwärme +" für Burg-Höfen; Ergebnisvorstellung durch die Badenova

Vorlage: 2015/097

Die Machbarkeitsstudie Nahwärme + für Burg-Höfen ging aus dem aus Klimaschutzteilkonzept für Kirchzarten hervor. Der Ortsteil Burg-Höfen verfügt über keinen Gasanschluss an das öffentliche Netz der EWK GmbH. In diesem Gebiet verfügen viele Gebäude noch über konventionelle Ölheizungen. Der Ortsteil Burg-Höfen hat sich in ersten Überlegungen für ein Nahwärmenetz als prädestiniert erwiesen. Die Badenova AG hat im Auftrag der Gemeinde Kirchzarten die Machbarkeitsstudie ausgearbeitet. Herr Baur stellte anschließend das Konzept vor.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt vom Ergebnisbericht Kenntnis.

Tagesordnungspunkt 4

Kindergartenbedarfsplanung 2015/2016

Vorlage: 2015/124

Herr Trenkle erläuterte die Bedarfsplanung für das kommende Betreuungsjahr 2015/2016. Der Sachverhalt ist aus der Beschlussvorlage ersichtlich.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die durch die Gemeinde unterstützten Kindergärten in den Bedarfsplan aufzunehmen und wie in den vergangenen Jahren anhand der Verträge über die Förderung und den Betrieb der Kindergärten finanziell zu fördern. In den Kirchzartener Kindergärten/Schulen wird es im Kindergartenjahr 2015/2016 folgende Betreuungsformen geben:

1. Gemeindekindergarten Burg

1 Kleinkindgruppe, 1 Regelgruppe, 1 Gruppe mit verlängerter Öffnungszeit, 1 Ganztagsgruppe und 1 Hortgruppe für die Kinder der 1. und 2. Klasse (bis Ende des Jahres, danach an der Grundschule Burg)

2. Gemeindekindergarten Zarten

1 Kleinkindgruppe, 1 Regelgruppe, 1 Gruppe mit verlängerter Öffnungszeit und 1 Ganztagsgruppe

3. Kath. Kindergarten Don Bosco

1 Kleinkindgruppe, 2 Regelgruppen, 1 Gruppe mit verlängerter Öffnungszeit und 1 Ganztagsgruppe

4. Evang. Kindergarten

1 Regelgruppe und 1 Gruppe mit verlängerter Öffnungszeit

5. Kinderstube Dreisamtal e.V.

3 Kleinkindgruppen in der Höfener Straße und 1 Ganztags-Kleinkindgruppe in der Hölentalstraße

6. Waldkindergarten Dreisamtal e.V.

3 Gruppen mit verlängerter Öffnungszeit (davon 1 Gruppe in Buchenbach)

7. Verlässliche Grundschule (Kernzeitbetreuung)

4 Gruppen in der Grundschule Kirchzarten und 2 Gruppen in der Grundschule Burg

8. Hort an der Grundschule Kirchzarten

1 Gruppe

9. Hort an der Grundschule Burg

1 Gruppe (3. und 4. Klasse) ab Januar 2016 ist auch die Hortgruppe für die 1. und 2. Klasse an der Grundschule Burg

10. Kindertagespflege

Es gibt keine Gruppeneinteilung. Auf die einzelnen zur Verfügung stehenden Plätze wird verwiesen.

Tagesordnungspunkt 5

Änderung der Benutzungsgebühren für die Kinderbetreuungseinrichtungen der Gemeinde Kirchzarten ab 01.09.2015 - 31.08.2016

Vorlage: 2015/131

Herr Zähringer erläuterte die neue Gebührentabelle für die verschiedenen Betreuungsarten. Grundlage der neuen Kalkulation ist die Empfehlung des Gemeindetages Baden-Württemberg.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Zustimmung zur Änderung der Benutzungsgebühren für die Kinderbetreuungseinrichtungen in der Gemeinde Kirchzarten ab 01.09.2015 – 31.08.2016

Tagesordnungspunkt 6

Vergabe der Fischwasserpacht für die Brugga

Vorlage: 2015/132

Herr Hall erläuterte den Sachverhalt. Bei der neuen Pachtvereinbarung ist erstmals eine Indexierung mitenthalten.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Fischpacht für die Brugga vom alten Schützenhaus (Ortsteil Dietenbach) bis zur Einmündung in die Dreisam auf weitere 12 Jahre rückwirkend ab dem 01.03.2015 an den Angelsportverein Freiburg e.V. zu einem Pachtzins von 1.450,00 € zu verpachten. Der Pachtzins kann entsprechend der Entwicklung des Verbraucherpreisindex fortgeschrieben werden.

Tagesordnungspunkt 7

Kurhaus Kirchzarten - Brandschutzertüchtigung und weiter (Bau)leistungen Auftragsvergabe Gewerke

Vorlage: 2015/130

Herr Schill erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aufträge an die preiswertesten Bieter gemäß nachfolgender Firmenaufstellung zu vergeben:
 - a. Brandmeldeanlage – beschränktes Verfahren
Fa. Siemens, Freiburg – 49.282,10 €

- b. Vollwärmeschutz-Aussenputz – beschränktes Verfahren
Fa. Veesser, Freiburg – 33.115,93 €
- c. Holzbau Hallendecke – beschränktes Verfahren
Fa. Jäggle, Waldkirch – 34.580,75 €

Tagesordnungspunkt 8

Sanierung und Umbau der beiden Talvogteischeunen zur Mediathek (TV5) und Verwaltungsscheune (TV2a) - Auftragsvergabe Gewerke **Vorlage: 2015/135**

Frau Süppel erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag an den preiswertesten Bieter gemäß nachfolgender Firmenaufstellung zu vergeben:

- a) Heizungstechnische Anlage – Öffentliche Ausschreibung
Fa. Kleine-Albers, Freiburg – 134.494,18 €

Tagesordnungspunkt 9

Altes Rathaus Zarten - Umnutzung ehem. Ortsverwaltung, Schaff. von Vereinsräumen, II. BA Fassadensanierung mit Aussenanlage - Auftragsvergabe Gewerke **Vorlage: 2015/134**

Frau Süppel erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Aufträge an die preiswertesten Bieter gemäß nachfolgender Firmenaufstellung zu vergeben:

- b) Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten – beschränkte Ausschreibung
Fa. Rombach, Kirchzarten – 36.433,75 €
- c) Schlosserarbeiten (Stahl-Glasüberdachung) – beschr. Ausschreibung
Fa. Lemminger, Waldkirch – 24.134,99 €

Tagesordnungspunkt 10

Stellungnahme zum Bauantrag, geänderte Bauausführung, Höfener Straße 31a und 31b

Vorlage: 2015/047

Frau Lipps erläuterte den Sachverhalt. Die Ausführung der Bebauung weicht erheblich von der Genehmigungsplanung ab. Unter anderem wurden ohne Genehmigung Gaupen gebaut, die in ihren Ausmaßen über die Regelung der Gemeinde Kirchzarten (50% der Dachflächen) hinausgehen.

Anträge der SPD-Fraktion:

Sollte das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald das fehlende Einvernehmen der Gemeinde ersetzen, wird die Verwaltung beauftragt sich anwaltlich vertreten zu lassen und rechtliche Schritte zu prüfen. Dieser Antrag wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Die Gemeindeverwaltung wird zudem beauftragt, einen Beschwerdebrief über den zuständigen Architekten an die Architektenkammer zu verfassen. Dieser Antrag wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Einvernehmen zur geänderten Bauausführung nach § 36 i.V.m. § 31 Abs. 2 BauGB nicht zu erteilen.

Tagesordnungspunkt 11

Stellungnahme zum Bauantrag, Wohnraumerweiterung durch einen Wintergarten, Höfener Straße 31a

Vorlage: 2015/127

Frau Lipps erläuterte den Sachverhalt. Auf den TOP 10 wird an dieser Stelle verwiesen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Einvernehmen zur geplanten Wohnraumerweiterung durch Wintergarten nach § 36 i.V.m. § 31 Abs. 2 BauGB nicht zu erteilen.

Tagesordnungspunkt 12

Stellungnahme zum Bauantrag, Neubau eines Carports und Neubau einer 3er Garage, Hauptstraße 51

Vorlage: 2015/126

Frau Lipps erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Bauantrag zum Neubau eines Carports und Neubau einer 3er Garage nach § 36 i.V.m. § 31 Abs. 2 BauGB zuzustimmen.

Tagesordnungspunkt 13

Stellungnahme zum Bauantrag, Abbruch einer Garage und Neubau einer Doppelgarage, Lerchenfeldstraße 5

Vorlage: 2015/136

Frau Lipps erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt mit 15 Ja Stimmen, 3 Nein Stimmen und 1 Enthaltung, das Einvernehmen zum Bauantrag nach § 36 i.V.m. § 31 Abs. 2 BauGB zu erteilen.

Tagesordnungspunkt 14

Stellungnahme zur Bauvoranfrage, Nutzungsänderung - Einbau einer Wohneinheit in den Ökonomieteil eines bestehenden Schwarzwaldhofs im Außenbereich, Am Fischbach 64

Vorlage: 2015/125

Frau Lipps erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der Bauvoranfrage nach § 36 i.V.m. § 35 Abs. 4 BauGB zuzustimmen.

Tagesordnungspunkt 15

Antrag auf Ablösung eines Stellplatzes, Bahnhofstraße 11

Vorlage: 2015/123

Bürgermeister Hall erläuterte den Sachverhalt.

Der Wortlaut des Beschlussvorschlages wird wie folgt geändert:

Der Gemeinderat stimmt der Ablösung des Stellplatzes für die Ergotherapiepraxis zu. Die Höhe der Ablösesumme wird gesondert festgesetzt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt einstimmig bei 3 Enthaltungen der Ablösung des Stellplatzes für die Ergotherapiepraxis zu. Die Höhe der Ablösesumme wird gesondert festgesetzt.

Tagesordnungspunkt 16

Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung

keine

Tagesordnungspunkt 17

Wünsche und Anträge aus dem Gemeinderat

Gemeinderat Stefan Saumer

Am Spielplatz in Burg am Wald befindet sich laut Herrn Saumer eine sehr große Hecke. Aus diesem Grund komme es häufig vor, dass Kinder auf der Straße spielen. Verkehrstechnisch kommt es deshalb zu gefährlichen Situationen. Die Verwaltung wird den Sachverhalt prüfen.

Gemeinderat Franz Kromer

Herr Kromer dankte allen Mitgliedern des Gemeinderates und der Verwaltung die ihn und seine Familie bei der Beerdigung seiner Frau Inge begleitet haben.

Der Vorsitzende:

Die Urkundspersonen:

Protokollführer:

.....
Andreas Hall
Bürgermeister

.....
.....

.....
Oliver Trenkle
Leiter FB 1